

**Unterrichtung**  
**durch die Bundesregierung**

**Überplanmäßige Ausgabe bei Kapitel 25 02 Titel 893 01**  
**– Prämien nach dem Wohnungsbau-Prämiengesetz – im Haushaltsjahr 1986**

*Schreiben des Bundesministers der Finanzen – II B 4 – Wo 0244 – 4/86 – vom 28. November 1986:*

Gemäß § 37 Abs. 4 BHO teile ich mit, daß ich auf Antrag des Bundesministers für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau meine Einwilligung nach Artikel 112 GG erteilt habe, im Haushaltsjahr 1986 bei Kapitel 25 02 Titel 893 01 – Prämien nach dem Wohnungsbau-Prämiengesetz – eine überplanmäßige Ausgabe bis zur Höhe von 60 Mio. DM zu leisten.

Nach § 7 des Wohnungsbau-Prämiengesetzes in der Fassung vom 10. Februar 1982 (BGBl. I S. 131), zuletzt geändert durch Artikel 2 Nr. 1 des Gesetzes zur Neuordnung der Krankenhausfinanzierung vom 20. Dezember 1984 (BGBl. I S. 1716), trägt der Bund die Wohnungsbauprämie in voller Höhe.

Bei der Aufstellung des Haushalts wurde der Bedarf in der sich jetzt abzeichnenden Höhe nicht vorhergesehen.

Die Mehrausgabe ist unabweisbar, da die Leistungen auf gesetzlicher Verpflichtung beruhen. Die Ausgaben können nicht auf das folgende Haushaltsjahr verlagert werden.

